

angesichts eines bedrohten Studienganges, Volluniversität *bleiben* zu wollen, dasselbe beobachtet man in Stuttgart während einschneidender Reformpläne, und ähnlich hat man sich auch in Bochum vor zehn Jahren schon geäußert, als der nordrhein-westfälische „Qualitätspakt“ die Ängste schürte³. Unverdrossen von den Plädoyers für die Stärkung der Stärken geben sich kleine Hochschulen wie Linz und Krems⁴ in Österreich selbst den Ausbau zur „Volluniversität“ als Ziel vor.

Doch auch wenn man diesen politischen Kontext verlässt, ist es immer noch vernünftig, die innere Differenziertheit der Wissenschaft in Disziplinen und dieser wiederum in Fächer und Sparten zu würdigen⁵ und zugleich die Einheit ‘der’ Wissenschaft zu betonen. Denn auch in einer theoretischen Perspektive lässt sich kein Begriff von der Wissenschaft fassen, der nicht das Prinzip der Einheit mit dem der internen Differenz kombinieren würde. Der erste Aspekt, die Einheit, ist dabei keineswegs ein Ideal konservativer Geister, sondern ein Ist-Zustand, den abzuschaffen bedeuten würde, die Wissenschaft als ein autonomes Funktionssystem der Gesellschaft aufzugeben. Die Rede von der „Einheit der Wissenschaft“ sei eigentlich tautologisch, so schrieb Rudolf Stichweh jüngst, „weil Wissenschaft nichts anderes ist als das Prinzip der Einheit der Erkenntnisse“⁶. Dem Max Weber’schen Diktum, dass die disziplinäre Spezialisierung unter den Bedingungen der okzidentalen Rationalität alternativlos sei, wird seit langem nicht mehr ernsthaft widersprochen. Doch ist bemerkenswert, dass man diesen Prozess

nal/portraits/volluniversitaet-mit-exzellenten-aussichten (13. 12. 2010); Volluniversität im klassischen Sinn (Göttingen): http://www.focus.de/wissen/campus/goettingen_aid_136437.html (13. 12. 2010); Zu Bern http://www.metacafe.com/watch/3975796/universit_t_bern_volluniversit_t_l_bachelor_l_master_l_phd_l_forschung/ (13. 12. 2010).

3) Erhalt der Volluniversität TU Dresden: http://www.htw-dresden.de/~fsr_lblp/wiki/pot81/index.php/Erhalt_der_Volluniversit%C3%A4t_TU_Dresden (13. 12. 2010); Initiative „Volluniversität“ (Studierendeninitiative Stuttgart): <http://www.faveve.uni-stuttgart.de/node/783> (13. 12. 2010); RUB bleibt Volluniversität – Trotz „Qualitätspakt“ NRW (Bochum): <http://www.uni-protokolle.de/nachrichten/id/51620/> (13. 12. 2010).

4) Oberösterreichische Nachrichten: Linz soll zur Voll-Universität werden: <http://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/landespolitik/art383,337246> (13. 12. 2010); ORF Science: <http://sciencev1.orf.at/science/news/152016> (13. 12. 2010).

5) Jürgen MITTELSTRASS, Die Häuser des Wissens. Wissenschaftstheoretische Studien (1998) v. a. S. 30-34.

6) Rudolf STICHWEH, Einheit und Differenz im Wissenschaftssystem der Moderne, in: Zwei Kulturen der Wissenschaft – revisited, hg. von Jost HALFMANN / Johannes ROHBECK (2007) S. 213-228.